

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0022/10	Datum 20.01.2010
Eigenbetrieb IV	EB K	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	09.02.2010	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Betriebsausschuss Konservatorium	24.02.2010	öffentlich	Beratung
Ausschuss für Rechnungsprüfung und Beteiligungscontrolling	23.03.2010	öffentlich	Beratung
Stadtrat	22.04.2010	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen Amt 14,II	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Konservatorium Georg Philipp Telemann

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Konservatorium Georg Philipp Telemann auf den 31.12.2008 wird wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2008
 - 1.1. Bilanzsumme 461.540 EUR
 - davon entfallen auf der Aktivseite auf
 - das Anlagevermögen 207.103 EUR
 - das Umlaufvermögen 254.437 EUR
 - 1.1.2. davon entfallen auf der Passivseite auf
 - das Eigenkapital 179.900 EUR
 - Sonderposten mit Rücklageanteil 14.441 EUR
 - Rückstellungen 170.260 EUR
 - Verbindlichkeiten 86.173 EUR
 - Rechnungsabgrenzungsposten 10.766 EUR

1.2.	Jahresergebnis	
1.2.1.	Summe der Erträge (inkl. sonst. Zinsen und ähnliche Erträge u. Betriebskostenzuschuss)	3.537.178 EUR
1.2.2.	Summe der Aufwendungen	3.382.278 EUR
1.2.3.	Jahresüberschuss	154.900 EUR
2.	Verwendung des Jahresüberschusses	
2.1.	Einstellung von Sonderrücklagen für Investitionen	50.000 EUR
2.2.	Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers	104.900 EUR
3.	Dem Betriebsleiter, Herrn Dr. Helmut Keller wird gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz Entlastung erteilt.	

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	EB-Konservatorium	Pflichtaufgabe		ja	X	nein
Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme					
263		ja, Nr.		X	nein	
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt					
2010	JA	X	NEIN			

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2010	104.900	42010300	44851200		
20...					
20...					
20...					
Summe:	104.900				

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

Buchwert in €

Datum Inbetriebnahme:

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

Eigenbetrieb	Bearbeiter Herr Odenstein
Eigenbetriebsleiter	Herr Dr. Keller Unterschrift

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

Begründung:

Der Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebes Konservatorium Georg Philipp Telemann wurde entsprechend den Regelungen des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) für große Kapitalgesellschaften, des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG LSA) und der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (EigVO LSA), sowie nach § 131 Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) und § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) geprüft.

Mit der Prüfung wurde auf Vorschlag des Eigenbetriebes Konservatorium die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

PKF FASSETL SCHLAGE LANG UND STOLZ
Partnerschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft –
Steuerberatungsgesellschaft
Niederlassung Magdeburg
Klausenerstraße 29
39112 Magdeburg

durch das Rechnungsprüfungsamt beauftragt.

Die Prüfungsinhalte wurden in Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt und dem Fachbereich Finanzservice festgelegt. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2008 erfolgte ohne Einwendungen. Im Abschlussgespräch am 20.01.2010 wurde unter Beteiligung des Rechnungsprüfungsamtes und des Fachbereiches Finanzservice im Ergebnis Einvernehmen zum aufgestellten Prüfbericht festgestellt.

Dem Betriebsleiter, Herrn Dr. Helmut Keller, kann daher für das Wirtschaftsjahr 2008 ohne Einschränkungen die Entlastung erteilt werden.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses 2008 des Eigenbetriebes Konservatorium wurde mit einem Jahresüberschuss von 154.900 EUR festgestellt.

Die Verwendung des Jahresergebnisses 2008 muss in einem ersten Schritt mit 50.000 EUR dazu dienen, das bestehende Defizit im Bestand qualitativ ausreichender Großinstrumente abbauen zu helfen.

Damit verbleiben 104.900 EUR zur Abführung an den Haushalt des Aufgabenträgers.

Anlagen:

- Anlage 1 Bilanz zum 31.12.2008**
- Anlage 2 Gewinn - und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2008**
- Anlage 3 Anhang und Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers**
- Anlage 3 a Übersicht Stellen und Beschäftigte per 01.01.2008 und 31.12.2008**
- Anlage 4 Lagebericht**
- Anlage 5 Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2008**
- Anlage 6 Rechtliche und steuerrechtliche Verhältnisse**
- Anlage 7 Feststellungsvermerk Rechnungsprüfungsamt**
- Anlage 8 Aufstellung über neu zu erwerbende Großinstrumente**